



---

## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname Mattlack Langzeitversiegelung

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### ! Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Autopflege

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Daimler AG  
D-70546 Stuttgart Germany

#### Auskunftgebender Bereich

Telefon +49 (0)711 17-97390  
Telefax +49 (0)711 17-94831  
E-Mail (sachkundige Person):  
Mercedes-Benz-SDB@daimler.com

### 1.4. Notrufnummer

#### Notfallauskunft

Telefon +49 (0)711 17-0

#### Notruf bei Vergiftungen

Giftnotruf Berlin: 030 30686 790 oder 030 19240

---

## ! ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R66

#### R-Sätze

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß 1999/45/EG

#### Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

#### R-Sätze

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### S-Sätze

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen

Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht erhöhte Brand- und Explosionsgefahr.

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei Gebrauch Bildung explosiver/leichtentzündlicher Dampf- Luftgemische möglich.



**! Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
64742-46-7	265-148-2	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	1 - 5	Xn R65; R66
64742-48-9	265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	> 50	Xn R65; 66
102782-92-3		Aminosiloxan	1 - 5	XI R 36-38

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]
64742-46-7	265-148-2	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	1 - 5	Asp. Tox.1, H304
64742-48-9	265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	> 50	Asp.Tox.1, H304
102782-92-3		Aminosiloxan	1 - 5	Skin Irrit.2, H315 / Eye Irrit.2, H319

**REACH**

CAS-Nr.	Bezeichnung	REACH Registriernr.
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	01-2119463583-34

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004, Anhang VII**

30 % und darüber aliphatische Kohlenwasserstoffe  
 Wachse  
 synth. Polymere  
 Paraffinum liquidum

**! ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
 Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**! Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.  
 Sofort (Augen-)Arzt konsultieren.



---

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.  
Mund gründlich mit Wasser spülen.

#### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

##### **Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome**

Kopfschmerz  
Schweissausbruch  
Übelkeit  
Benommenheit  
Schwindel

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

##### **! Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise**

Aktivkohle verabreichen

---

### **! ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid  
Wasserdampf

##### **! Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.  
Kohlenwasserstoffe.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

##### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Bei Löscharbeiten: umluftunabhängiges Atemgerät.

##### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen und möglichst vom Brandort entfernen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

### **! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

##### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Ungeschützte Personen fernhalten.  
Zündquellen fernhalten.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.



**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**! ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**! Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Dämpfe nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

**! Hygienemaßnahmen**

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

Lagerklasse 3

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel (Lösemittelkohlenwasserstoffe), additiv-frei - C9-C15 Aliphaten	8 Stunden	600		2(II)	AGS

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Atemschutz**

Filter A oder umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.



**Handschutz**

Schutzhandschuhe aus PVC oder Nitril-Kautschuk.

**! Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**! Sonstige Schutzmaßnahmen**

Arbeitsschutzkleidung

**! ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

flüssig

**Farbe**

dunkelbeige

**Geruch**

produktspezifisch

**Geruchsschwelle**

nicht anwendbar

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Säurezahl</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Siedepunkt</b>	185 - 200 °C				
<b>Schmelzpunkt</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Flammpunkt</b>	66 °C				
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>					Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest)</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Zündtemperatur</b>	> 200 °C				
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	0,7 Vol-%				
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	7 Vol-%				
<b>Dampfdruck</b>	ca. 0,8 hPa	20 °C			
<b>Relative Dichte</b>	0,8 g/cm <sup>3</sup>	20 °C			
<b>Schüttdichte</b>	Keine Daten verfügbar				



	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Löslichkeit in Wasser</b>					praktisch unlöslich
<b>Löslichkeit / Andere</b>	Es liegen keine Informationen vor.				
<b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b>	Es liegen keine Informationen vor.				
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Es liegen keine Informationen vor.				
<b>Viskosität dynamisch</b>	> 20,5 mPa*s	40 °C			
<b>Viskosität kinematisch</b>	Keine Daten verfügbar				
<b>Lösemittelgehalt</b>	> 80 %				

#### **Oxidierende Eigenschaften.**

Keine Daten verfügbar

#### **Explosive Eigenschaften**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

#### **9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

---

## **! ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Bildung explosiver Gasmische mit Luft.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

#### **Zu vermeidende Stoffe**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es liegen keine Informationen vor.



**! ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LD50 Akut Oral</b>	> 5000 mg/kg	Ratte	Keine Daten verfügbar	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.
<b>LD50 Akut Dermal</b>	> 5000 mg/kg	Ratte	Keine Daten verfügbar	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.
<b>LC50 Akut Inhalativ</b>	> 5 mg/l	Ratte	Keine Daten verfügbar	Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.
<b>Reizwirkung Haut</b>	leicht reizend			
<b>Reizwirkung Auge</b>	leicht reizend			
<b>Sensibilisierung Haut</b>	nicht sensibilisierend			

**! Erfahrungen aus der Praxis**

Häufiger bzw. lang andauernder Hautkontakt kann zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen führen.

Wirkt entfettend auf die Haut.

**! ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxische Wirkungen**

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Fisch</b>	LC50 > 1000 mg/l (96 h)	Oncorhynchus mykiss		bezogen auf die Hauptkomponente.
<b>Daphnie</b>	EC50 > 1000 mg/l (48 h)	Daphnia magna		bezogen auf die Hauptkomponente
<b>Alge</b>	EC50 > 1000 mg/l (72 h)	Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)		bezogen auf die Hauptkomponente

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologische Abbaubarkeit**

nicht leicht abbaubar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Allgemeine Hinweise**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.



**! ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

<b>Abfallschlüssel</b>	<b>Abfallname</b>
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff

Mit Stern (\*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle.

**! Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**Empfehlung für die Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser, gegebenenfalls mit Reinigungsmitteln.

**! Allgemeine Hinweise**

Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	<b>ADR/RID</b>	<b>IMDG</b>	<b>IATA-DGR</b>
14.1. UN-Nummer	-	-	-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5. Umweltgefahren	-	-	-

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code nicht anwendbar**

**Weitere Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

**! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VOC Richtlinie	
VOC Gehalt	>80 %





---

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse** 1 Einstufung gem. VwVwS, Anhang 4  
schwach wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Weitere Informationen**

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.0

**Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches!)**

R 36 Reizt die Augen.

R 38 Reizt die Haut.

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.